

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : officielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 50 (1942)

Heft: 35

Vereinsnachrichten: Schweizerischer Samariterbund : Alliance suisse des Samaritains

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

bedeckung. Kapuze für Regenwetter, Lunchtasche gestattet; Armbinde. Fahrausweise zur Fahrt zur halben Taxe zehn Tage vorher bei FHD Eder, Weinfelden, bestellen. Die Uebung findet bei jeder Witterung statt.

Schweizerischer Samariterbund Alliance suisse des Samaritains

Samariterhilfslehrerkurse Herbst 1942.

Wir erinnern unsere Sektionen daran, dass diesen Herbst die folgenden Kurse stattfinden werden:

| Kursort | Vorprüfung | Kurs | Schluss der Anmeldefrist |
|---------|---------------|-----------------------|--------------------------|
| Goldau | 13. September | 25. Sept. bis 4. Okt. | 3. September |
| Baden | 13. September | 9.—18. Oktober | 3. September |
| Bern | 4. Oktober | 16.—25. Oktober | 24. September |
| Glarus | 18. Oktober | 6.—15. November | 8. Oktober |

Anmeldeformulare können jederzeit vom Verbandssekretariat bezogen werden. Wir bitten, die Anmeldetermine unbedingt einzuhalten. Verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Cours de moniteurs à Fribourg en automne 1942.

Nous rappelons à nos amis samaritains qu'un cours de moniteurs-samaritains aura lieu à Fribourg cet automne du 16 au 25 octobre, avec examen préparatoire le 27 septembre. Expiration du délai d'inscription: 17 septembre. Nous prions les sections intéressées de bien vouloir respecter ce délai. Les inscriptions nous parvenant avec retard ne seront plus prises en considération. Les formulaires d'inscription peuvent être retirés en tout temps au Secrétariat général.

Corso per Monitori-Samaritani a Bellinzona dal 16 al 25 ottobre 1942.

Alle Sezioni Samaritani del Ticino e della Mesolcina.

A seguito della cerimonia inaugurale che la Croce Verde di Bellinzona svolgerà il giorno 27 settembre, avvertiamo le Sezioni Samartani del Ticino e della Mesolcina che gli esami preliminari al corso per monitori e monitrici sono stati rimandati al giorno 4 ottobre. Il termine d'iscrizione resta così pure prolungato dal 17 al 24 settembre, e raccomandiamo alle Sezione di attenervisi con puntualità.

Il Segretariato generale della Federazione svizzera dei Samaritani.

St. Gallisch - Appenzellischer Samariterhilfslehrerverband

Einladung zur Hilfslehrer-Instruktionsübung in der Schwägalp:
Samstag/Sonntag, 5./6. event. 12./13. September. Aufgabe: Bergungs- und Transportübung im Gebirge, mit Abseilen, Seilbahn, Abtransport mit verschiedenen Transportmitteln, Signaldienst, Kartenlesen. Mit dieser Tagung wird bezweckt, die Hilfslehrer als Gruppenführer für solche Aufgaben auszubilden. Für weniger bergfeste Teilnehmer wird eine spezielle Bergungsaufgabe vorgesehen. Arbeitsteilung nach besonderem Programm. Besammlung: Samstag, 18.00 Uhr, beim Naturfreundehaus Schwägalp, neben Restaurant Passhöhe. Fahrglegenheit und Billett-Rückvergütung: Ab Urnäsch mit Postauto bis Steinfluh, von da Fusswanderung über das Kräzerli bis Naturfreundehaus. Billettrückvergütung bis Steinfluh. Benutzer des Postautos bis Passhöhe haben die Mehrkosten von Steinfluh bis Passhöhe selbst zu tragen. Für die Bodensee-Toggenburg- und die Appenzeller-Bahn sind Sonntagsbillette bis Urnäsch zu lösen. Velofahrer haben Gelegenheit, die Velos auf der Steinfluh oder oben im Naturfreundehaus einzustellen. Tagesbeitrag (durch die Teilnehmer zu bezahlen) Fr. 2.50. Unterkunft und Verpflegung im Naturfreundehaus Schwägalp. Schlafen auf Strohlager. Wolldecken genügend vorhanden. Samstagabend: gemeinsame Suppe; Sonntagmorgen: heisse Milch; Sonntagmittag: gemeinsame Suppe. Besteck vorhanden. Kosten für Unterkunft und Milch zu Lasten des Hilfslehrerverbandes. Jeder Teilnehmer hat mitzubringen: a) Ausrüstung (wetterfest und gut genagelte Schuhe); b) für Verpflegung: je 2–3 Suppenwürfel Erbsprodukte für gemeinsame Suppe, zur Morgenmilch nach Belieben Nescafé, Ovomaltine etc., sowie sonstige persönliche Verpflegung aus dem Rucksack; c) an Uebungsmaterial: 6 Dreieck- oder Vierecktücher, 3 Binden von verschiedenen Breiten, 4 starke Schnüre oder kurze Seile, ein längeres Seil für Transportsicherung. Alles Material ist zu kennzeichnen. Womöglich geographische Karte vom Säntisgebiet, Notizblock, Bleistift, sowie Blau- und Rotstift. Zur speziellen Beachtung: Für Teilnehmer, die weniger bergfest sind, ist eine leichtere Aufgabe vorgesehen. Zudem werden einige Teilnehmer für Küche und Haushalt benötigt. Für letztere Aufgabe bitte auf Anmeldung Vermerk anbringen. Nach Möglichkeit wird am Sonntag früh ein katholischer Gottesdienst organisiert. Anmeldung an den Präsidenten Werner Steiger, Kirch-

Hand aufs Herz, wen gelüstet es nicht, dann und wann einmal das Glück herauszufordern? In hoffnungsfroher Stimmung ein Los der Landes-Lotterie zu erwerben und dabei feineswegen vom Gefühl irgend einer Ver- schwendung bedrängt zu sein? Denn die Landes-Lotterie ist mehr als eine Lotterie, sie ist ein Hilfswerk, dessen Ertrag einem wohhaft guten, einem vaterländischen Zweck dient. Ist es nicht erstaunlich, was einzelne Kantone mit ihrem Gewinnanteile bereits getan haben, Kantone, die schon über 100 000 Franken als zusätzliche Unterstützung für in Not geratene Wehrmännerfamilien ausgaben oder Arbeitsbeschaffungsbeiträge in Form von Subventionen leisteten und damit Bauzummen von mehreren Millionen Franken auslosten. Wie manches soziale Werk — Fürsorge- und Heilstätten — erhält dank der Interkantonalen Landes-Lotterie einen erheblichen Beitrag durch den zuständigen Kanton zu seiner Errichtung. Die erstaunende von Franken gebildete Summe wird auf die verschiedenen Institute und Zwecke aufgeteilt.



Einzel-Lose zu Fr. 5.— und Serien, enthaltend 10 Lose, zu Fr. 50.— (mit 2 sicheren Treffern und 10 weiteren Gewinnchancen) sind erhältlich bei allen mit dem Roten Kleefblatt-Plakat gekennzeichneten Verkaufsstellen und Bäumen, sowie im Ossig-Lotteriebüro der Landes-Lotterie, Mühlebachstrasse 45, Zürich. Telefon 3 76 70.

Losbestellungen (Losbetrag zuzüglich 40 Rp. für Porto und 30 Rp. für die Ziehungsliste) an Interkontinentale Landes-Lotterie, Zürich, Postcheckkonto VIII/27600, oder gegen Nachnahme.

Degersheim, bestimmt bis Donnerstag, 3. September, Preservierung und Erledigung anderer technischer Vor-
i zweifelhafter Witterung Auskunft über die Abhaltung
5. September, vormittags 11.00 Uhr Tel. Nr. 11 St. Gallen,
eine zahlreiche Beteiligung. Die Kommission.

en der Samaritervereine sections de samaritains

Aarau. S.-V. Auch dieses Jahr übernimmt der Samariterverein die Haussammlung für das Internationale Rote Kreuz. Die Aktion soll anfangs September durchgeführt werden. Wir zählen wie bisher auf die bereitwillige Mitarbeit unserer irgendwie abkömmlichen Aktiven. Anmeldungen gefl. an Fril. A. Wyler, Bachstr., Tel. 235 37. Nächster Flickabend im Kinderspital: Dienstag, 1. September, 20.00 Uhr.

Aarwangen. S.-V. Zusammenkunft (wichtige Besprechungen): Dienstag, 1. September, 20.00 Uhr, im Schulhaus, Zimmer Nr. 2. Die erste Besprechung des Krankenpflegekurses findet Mittwoch, 2. Sep-